

Landes-Heil- und Pflegeanstalt Sonnenstein

Sprechstunde der Ärzte und Besuchszeit nur nach vorheriger Anmeldung

Gesch.-Z.:

(Ohne Angabe dieser Geschäfts-
zahlen können Zuschriften nicht
beantwortet werden)

Sonnenstein, den 8. 1941

Über Pirmo/Elbe / Schließfach 51
Fernsprecher: Pirmo 2743
Postcheckkonto: Dresden 45937

Frau

Wwe.

Kra. Siegen

Nummer

Zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass Ihr Sohn,
der vor kurzem auf ministerielle Anordnung
gemäß Weisung des Reichsverteidigungskommissars in unsere
Anstalt verlegt wurde, am 18. August 1941 plötzlich in einem
schweren epileptischen Anfall verstorben ist.

Aufgrund von behördlichen Anordnungen, die mit Kriegsmassnahmen in
Verbindung stehen, wurde seitens der hiesigen Ortspolizeibehörde
gemäß § 22 der Verordnung zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten
die sofortige Einäscherung sowie Desinfektion des Nachlasses verfügt,
um eine Verschleppung und den Ausbruch übertragbarer Krankheiten
zu verhindern. Der Einverständniserklärung der Angehörigen bedarf es
in diesem Falle nicht.

Falls Sie die Urne mit den sterblichen Überresten Ihres entschlafenen
Sohnes auf einem bestimmten Friedhof beisetzen lassen wollen - die
Überführung nach dort erfolgt kostenlos - bitten wir Sie um entspre-
chende Mitteilung unter Beifügung einer Einverständniserklärung der
betreffenden Friedhofverwaltung. Wenn nach Ablauf von zwei Wochen
keine Antwort hier eingeht, werden wir die Urne anderweitig beisetzen
lassen.

Zwei Sterbeurkunden, die Sie für eine etwaige Vorlage bei Behörden
benötigen, fügen wir bei.



Heil Hitler!

J. A. Gu